

Wie stark werden die Temperaturen nach El Nino sinken?

geschrieben von David Whitehouse | 12. November 2016

David Whitehouse, GWPf Science Editor

Nachdem der jüngste El Nino zwischen Januar und April seinen Höhepunkt erreicht hatte, sind die Temperaturen während der folgenden Monate wieder gesunken (siehe Graphik rechts!). Obwohl sie immer noch recht hoch liegen, wird erwartet, dass sie weiter sinken, wenn der El-Nino-Effekt immer weiter schwindet.

Skeptische Berkeley-Wissenschaftler: „Die menschliche Komponente der globalen Erwärmung könnte etwas überbetont sein!“

geschrieben von David Whitehouse | 12. November 2016

Das Berkeley Earth Surface Temperature Project hat seine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht, und zwar nicht in einer Forschungszeitschrift, sondern für die wissenschaftliche Gemeinschaft und die allgemeine Öffentlichkeit. Ihr hinaus posauntes Ergebnis ist nicht überraschend – die Welt ist in den letzten Jahrzehnten wärmer geworden – oder zumindest das Festland hat sich erwärmt. Dies ist mit den anderen Datensätzen der globalen Temperatur konsistent.

Wissenschaftlich erneut bestätigt: “Kein globaler Temperaturanstieg zwischen 1998 und 2008!”

geschrieben von David Whitehouse | 12. November 2016

Erneut wird hier wissenschaftlich begutachtet bestätigt, dass eine globale Erwärmung zwischen 1998 und 2008 nicht stattgefunden hat. Schuld

daran sollen diesmal die Chinesen wegen ihrer Luftverschmutzung sein. Gemessen wurde das zwar nicht, aber mit alten Modellen berechnet. Lesen Sie, was Dr. David Whitehouse dazu meint!